

Stoffverteilung: Deutsch echt einfach A2.1

Version für ca. 70 Unterrichtseinheiten (UE)

Lektion 11: ICH KANN, ICH WILL, ICH MUSS								
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen Kommunikation	Grammatik	Wortschatz	Textsorten
Zum Auftakt des Schuljahres: aufwärmen, wiederholen, einsteigen		2			über Ferienerlebnisse berichten; Lernziele im Fach Deutsch definieren; das neue Buch durchblättern und die Themen kennen lernen			
A Kannst du mir bitte helfen?		3–5	8–11	68–73	sich verabreden; eine Absage begründen; Bitten formulieren; über Sportaktivitäten und Sportstätten sprechen; sich über sportliche Vorhaben austauschen; eigene Fähigkeiten und Absichten beschreiben	die Modalverben <i>können</i> und <i>müssen</i> ; das Fragewort <i>warum</i> und Sätze mit <i>weil</i> ; die Präposition <i>in</i> mit Dativ und Akkusativ (Wiederholung)	Sportaktivitäten und Sportstätten; Ortsbestimmungen; die Frage: <i>Kannst du mir bitte helfen?</i> und Antworten; Frage nach Fähigkeiten: <i>Kannst du Tennis spielen?</i> und Antworten: <i>Ich kann sehr gut / gar nicht ...</i> ; Frage nach Absichten: <i>Willst du...? / Ich will ...</i> und Antworten	Collage mit Sprechblasen; Terminkalender; Dialoge
B Darf ich weggehen?		6–8	11–13	74–77	um Erlaubnis bitten; eine Absage begründen; über Verbote, Erlaubnisse und Pflichten sprechen	das Modalverb <i>dürfen</i> ; Sätze mit <i>weil</i>	Frage nach Erlaubnis: <i>Darf ich ...? Darfst du ...?</i> und Antworten: <i>Ich darf (nicht), weil ...</i> ; Frage nach Pflichten: <i>Musst du ...?</i> und Antworten: <i>Ich muss ...</i>	Collagen mit Sprechblasen;
C Muss ich umsteigen?		9–11	14–15	77–78	sich nach dem Fahrplan / nach Zugverbindungen erkundigen; nach Abfahrt und Ankunft fragen	die Modalverben <i>müssen</i> , <i>wollen</i> , <i>können</i>	deutsche Städtenamen; <i>ab</i> , <i>an</i> + Uhrzeit (<i>ab: 18.20</i> , <i>an: 19.30</i>); das Verb <i>nehmen</i> +	Fahrplan

				Wörter- training 79	Phonetik: Satzmelodie in Frage- und Aussagesätzen erkennen; selbstständig Fragen stellen und beantworten, um die Satzmelodie zu üben		Verkehrsmittel: <i>den Zug nehmen ...</i>	
Landeskunde		12–13	19		informative Kurztexte über Sportveranstaltungen in Kiel, Frankfurt, Berlin lesen und das Angebot an bestimmte Personen anpassen; Projekt: eine Veranstaltung planen; Infoplakate über geplante Veranstaltungen machen (Name / Ort, Termin / Teilnehmer / Eintrittspreis) und im Plenum präsentieren			
Projekt: „Unsere Veranstaltung“								

Zwischenstopp 11: Fertigkeitentraining

	Datum	UE	Seite KB	Sprachhandlungen	Textsorten
Lesen		14–15	20	Aussagen von Jugendlichen über Verbote, Pflichten und Regeln lesen und Fragen dazu beantworten	Aussagen zu einem Thema
Schreiben			20	nach Vorgaben eine Kurznachricht verfassen (sich entschuldigen, einen Grund erklären, informieren)	Kurznachricht
Hören			21	Aussagen zum Thema Sport hören und bestimmte Informationen im Text finden (selektiv); Informationen über andere verstehen; Tabelle mit Informationen ergänzen	Aussagen zu einem Thema
Sprechen			21	eine Statistik analysieren; einer Statistik Informationen entnehmen und diese weitergeben; anhand einer Statistik über Sportaktivitäten von Jugendlichen sprechen	Statistik
Test 11 (Testheft)		16–17		Wortschatz und Grammatik Lesen und Schreiben	

Lektion 12: WIR FAHREN NACH BERLIN!

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten
A Es geht los ...		18–20	22–24	80–82	über Vorhaben sprechen; Absichten, Pläne begründen; die Meinung über andere ausdrücken	Possessivpronomen im Nominativ; Personalpronomen im Akkusativ; das Fragepronomen <i>wen</i>	Informationen über Absichten: <i>Ich möchte / Ich will ...</i> ; Adjektive (Eigenschaften); die Frage: <i>Wie findest du Mesut / Hanna?</i> und Antworten: <i>Ich finde sie / ihn ...</i> ; die Frage: <i>Wen findest du sportlich?</i> und Antworten	Personenvorstellungen (Hobby, Interessen, Vorhaben)
B In der Jugendherberge		21–23	25–26	83–86	über Vorlieben sprechen; die eigene Wahl begründen	Personalpronomen im Dativ; das Verb <i>gehören</i> ; die Präposition <i>mit</i> ; das Fragepronomen <i>wem</i>	die Frage: <i>Mit wem ...?</i> und die Antworten: <i>mit Mesut / mit ihm ...</i> ; die Frage: <i>Wem gehört / gehören ...?</i> und die Antworten; Souvenirs	Collage mit Sprechblasen; Dialoge
C Wohin, wenn ...?		24–26	27–29	87–88	über Attraktionen (Museen, Einkaufsmöglichkeiten) in einer Stadt sprechen; Fragen zu den Attraktionen beantworten	Sätze mit <i>wenn</i>	die Frage: <i>Wohin geht man, wenn ...?</i> und die Antworten: <i>Wenn man ..., geht man ...</i>	informative Texte über Museen und Shoppen in Berlin
				Wörtertraining 89	Phonetik: Wortakzent bei Komposita: Komposita bilden und aussprechen; die Regel selbstständig ergänzen; Sätze mit Komposita bilden und sprechen			

Landeskunde		27–28	31		eine E-Mail (Urlaubsbericht) von einem Jugendlichen lesen; Informationen aus dem Text entnehmen und Fragen beantworten
Projekt: „Reise nach Deutschland, Österreich und in die Schweiz“					Projekt: Informationen über interessante Städte, beliebte Urlaubsgebiete im deutschsprachigen Raum suchen (Internet, Reisekataloge, Flyers), Werbeplakate machen und in der Klasse präsentieren

Zwischenstopp 12: Fertigkeitentraining

	Datum	UE	Seite KB	Sprachhandlungen	Textsorten
Lesen		29–30	34	einen authentischen Text über Jugendherbergen lesen, bestimmte Aussagen als richtig oder falsch identifizieren	Zeitungsartikel
Hören			34	bestimmte Informationen in einem Interview verstehen (selektiv) und die richtige auswählen	Interview
Schreiben			35	nach Vorgaben eine E-Mail verfassen (sich bedanken, informieren, Informationen erfragen)	E-Mail
Sprechen			35	Fragen bilden und beantworten	Sprechkarten mit Stichwörtern
Videostation 5: Sehen, Hören und Verstehen		31		Informationen über Verkehrsmittel in Berlin verstehen; Symbole erkennen	Film (Verkehrsmittel in Berlin)
Test 12 (Testheft)		32–33		Wortschatz und Grammatik Lesen und Schreiben	
Hörverstehen-Test 5 (Testheft)		34		Hörverstehen	

Lektion 13: LETZTE WOCHE, VORGESTERN, GESTERN

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten
A Was haben Lena und Paul gestern gemacht?		35–37	38–40	90–93	Ereignisse beschreiben; über alltägliche Ereignisse sprechen (<i>Besuch bei der Oma, ein Pechtag</i>); den eigenen Tag beschreiben	Perfekt: trennbare und untrennbare Verben	Alltagsaktivitäten: <i>fernsehen, Wohnung putzen, Ordnung machen, Tee trinken ...</i> Pech beschreiben: <i>schiefgehen, sich ärgern, den Bus verpassen, zu spät kommen ...</i>	Bildergeschichte (Besuch bei der Oma)
B Was ist Frau Wagner letzten Samstag passiert?		38–40	41–42	94–96	den Verlauf eines Geschehens chronologisch rekonstruieren und beschreiben	Perfekt mit <i>haben</i> und <i>sein</i> ; Perfekt: Verben auf <i>-ieren</i>	Alltagsaktivitäten (Fortsetzung)	Bildergeschichte (Treffen in der Stadt)
C Wo warst du letztes Jahr?		41–43	43–45	97–100	einen Reisebericht über ein internationales Feriencamp verstehen und nacherzählen	Temporalangaben (Vergangenheit); Sätze mit <i>deshalb</i> ; Präteritum von <i>sein</i>	Urlaubsaktivitäten; Temporalangaben: <i>gestern, vorgestern, letzte Woche, vor (10) Tagen, letzten Monat, letztes Jahr ...</i> ; die Frage: <i>Wann hast du ... geschrieben? Wann war ... ?</i> und Antworten	Reisebericht; Interview
				Wörtertraining 101	Phonetik: drei E-Laute unterscheiden und in verschiedenen Kontexten aussprechen; Akzentvokal in Wortreihen markieren; Wörter nach dem E-Laut sortieren			
Landeskunde Projekt: Besuch im Mauermuseum		44–45	49		einen Infotext über die Berliner Mauer lesen; ein Interview mit drei Berlinern lesen und verstehen; die Aussagen mit angegebenen Partizipformen ergänzen Projekt: einen Besuch im Mauermuseum planen; Informationen über das Mauermuseum suchen (Anfahrt, Öffnungszeiten, Tickets, Führungen, Shop und Souvenirs, Fakten über die Mauer) und im Plenum präsentieren			

Zwischenstopp 13: Fertigkeitentraining

	Datum	UE	Seite KB	Sprachhandlungen	Textsorten
Lesen		46–47	50	einen authentischen Zeitungsartikel über einen kuriosen Vorfall verstehen; bestimmte Informationen als richtig oder falsch identifizieren	Zeitungsartikel
Hören			50	in einem Interview Informationen verstehen und als richtig oder falsch identifizieren	Interview
Schreiben			51	auf eine Kurznachricht eine Antwort verfassen	Kurznachricht
Sprechen			51	zu persönlichen Fotos Fragen stellen und beantworten	Fotos als Sprech Anlass
Test 13 (Testheft)		48–49		Wortschatz und Grammatik Lesen und Schreiben	

Lektion 14: PROBLEMCHEN UND WEHWEHCHEN

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten
A Was tut dir weh?		50–52	52–54	102–106	Körperteile benennen; über Wohlbefinden und körperliche Beschwerden sprechen; über Medikamente sprechen; ein Interview mit dem Partner/der Partnerin führen	das Verb <i>tun</i> ; die Präposition <i>seit</i> ; Sätze mit <i>wenn</i> ; die Präposition <i>gegen</i>	Körperteile; Beschwerden; die Fragen: <i>Was ist los? Was tut dir weh? Wie fühlst du dich?</i> und die Antworten; die Frage: <i>Seit wann ...?</i> und die Antworten: <i>seit einem Monat, seit einer Woche ...</i> ; die Frage: <i>Was hilft gegen ...?</i> und die Antworten	Bildergeschichte; Dialoge; kurze Aussagen
B Hilfe! Ich habe ein Problem!		53–55	55–57	107–109	Blogeinträge verstehen und über Probleme anderer sprechen; Ratschläge formulieren; Tipps finden	das Modalverb <i>sollen</i> ; Imperativ	Tipps und Ratschläge: <i>Trink(t) viel ...! Iss / Esst gesund! Mach(t) Sport!</i>	Blogeinträge; Collage mit Sprechblasen
C Was tust du für deine Gesundheit?		56–58	58–59	110–112	die Meinung anderer wiedergeben; über gesunde Lebensweise sprechen	Sätze mit <i>dass</i> ; das Verb <i>wissen</i>	Gesunde Lebensweise: <i>auf Fast Food verzichten, sich gesund ernähren, viel Obst und Gemüse essen ...</i> ; die Frage: <i>Weißt du, dass ...?</i> und Antworten: <i>Ich weiß, dass ... / Ich habe gehört, dass ...</i>	Collage mit Sprechblasen; Stellungnahmen
				Wörtertraining 113	Phonetik: Ü-Laute: die Aussprache von I und Ü kontrastiv hören; lange und kurze Vokale unterscheiden; Wörter mit Ü-Lauten suchen			
Landeskunde Projekt: Guten Appetit!		59–60	63		Beschreibungen von Speisen lesen und den Fotos anpassen Projekt: Informationen über Gerichte und Speisen aus den deutschsprachigen Ländern suchen und vorstellen; über eigene Erfahrungen sprechen			

Zwischenstopp 14: Fertigkeitentraining

	Datum	UE	Seite KB	Sprachhandlungen	Textsorten
Lesen		61–62	64	authentische Anzeigen zum Thema „Projektwoche“ verstehen; die Anzeigen Personen zuordnen	Anzeigen
Schreiben			64	eine Anzeige lesen und beantworten; nach Vorgaben eine E-Mail verfassen (sich vorstellen, informieren, etwas vorschlagen, bitten)	E-Mail
Hören			65	Stellungnahmen bestimmte Informationen entnehmen und sie als richtig oder falsch identifizieren	Stellungnahmen
Sprechen			65	die eigene Meinung zu vorgegebenen Themen äußern; Fragen beantworten	Sprechkarten mit Stichwörtern
Videostation 6: Sehen, Hören und Verstehen		63		eine Situation beim Arzt verstehen	Film (Arztbesuch)
Test 14 (Testheft)		64–65		Wortschatz und Grammatik Lesen und Schreiben	
Hörverstehen-Test 6 (Testheft)		66		Hörverstehen	
Wiederholung zum Abschluss des Schuljahres		67–70			